M 0-	on (BOLLE	`		Tisch: A						
M-Grupp Pferden	oen (Pflicht)		Ric						
rieraen	ole				Pri					
Datum:					Du	ırchgang Nr.:				
Veransta	ılter:				Voltigiere	r:				
					1)					
Gruppe:					2)					
Kategori	e:				3)					
Pferd:					4)					
Longe:					5)					
					6)					
					7)	wlasses as	1	40.0.15		
			Regelmässigkeit d. Galoppspr.	+	Reme	rkungen	No	te 0-10		
		Takt	3-Takt-Galopp mit einer klaren Sprungphase							
	Gangart	Losgelassenheit	Elastizität durch den ganzen Körper Schwingenden Rücken				A1 30%			
Galopp Quali-		Anlehnung	Selbständiges Tragen des Genicks am höchsten Punkt Nasenrücken leicht vor der Senkrechten							
tät	Schwung	Schub und Energie	Energiereiche Galopparbeit aus der Hinterhand Energische und aktive Sprünge							
		Biegung	Korrekte Biegung a. d. Zirkellini Vorderhand des Pferdes soll in der Linie der Hinterhand gehen				A2 25%			
		Versammlung	Selbsttragende Position Leichtigkeit der Vorderhand Bergauf-Tendenz							
	Durch- lässig- keit	Gehorsam	Aufmerksamkeit und Vertrauen Akzeptanz der Trense, keine Zungenprobleme Harmonie zw. Longenf. u. Pferd k. Zeichen v. Stress u. Angst				A3			
Pferde- ver-		Regelmässigkeit	k. Fehler im Galopp / Trabtritte kein Umspringen				25%			
halten		Zirkel	Zirkelgrösse nicht zu klein Runder Zirkel	1						
	Longe		Korrekte Hilfen Angem. Gebrauch d. Peitsche Longe ist immer gespannt und immer im Kontakt mit dem Pferd Longenführer bleibt in Zirkelm. Haltung des Longenführers	t			A4 15%			
Gesamt- eindruck	Gruss + Aufst.	Longenführer + Pferd	Führen des Pferdes beim Einlau Benehmen des Pferdes beim Gruss Präsentation und Ausrüstung	uf			A5 5%			
					Dfor	denote				
					Piero	uenote ————————————————————————————————————				

Unterschrift

M Cympag (Dilight)					Tisch: B					
M-Gruppen (Pflicht) Übungen					Richter: 2					
Obungen					Prüf					
Datum:					Durc	hgang N	lr.:			
Veranstalter:			Voltigierer:							
			1)							
Gruppe:			2)							
Kategorie: Pferd:			3) 4)							
Longe:			5)							
				6)						
				7)						
	1	2	3		4	5	6	Summe		
Aufsprung										
Grundsitz										
Fahne										
Mühle										
1. Teil Schere										
2. Teil Schere										
Stehen										
Abflanken aussen										
Bemerkungen				\neg	Sun	nma dar l	Ühungen			
Benierkungen				Summe der Übungen / 6 Voltigierer =						
						/ 0 VOI	ligierer –			
								/ 8 Übungen =		
					Note Ül	nungan		7 o obungen =		
					Note of	Jungen				

Unterschrift

M Carrenge (Dillight)					Tisch: C					
M-Gruppen (Pflicht) Übungen					Richter: 3					
obungen					Prüf					
Datum:					Durc	hgang N	lr.:			
Veranstalter:				ltigierer:						
			1)							
Gruppe:			2)							
Kategorie: Pferd:			3) 4)							
Longe:			5)							
<u> </u>				6)						
				7)						
	1	2	3		4	5	6	Summe		
Aufsprung										
Grundsitz										
Fahne										
Mühle										
1. Teil Schere										
2. Teil Schere										
Stehen										
Abflanken aussen										
Bemerkungen					Sun	nma dar l	 Ihungan			
Demerkungen				Summe der Übunger / 6 Voltigierer :						
						/ 0 VOI	ligierer –			
								/ 8 Übungen =		
					Note Ü	nungan		7 0 Obungen =		
					Note of	Jungen				

Unterschrift

M Cympag (Dilight)					Tisch: D					
M-Gruppen (Pflicht) Übungen					Richter: 4					
Obungen					Prüf	ung Nr.:				
Datum:					Durc	hgang N	lr.:			
Veranstalter:				ltigierer:						
			1)							
Gruppe:				2)						
Kategorie: Pferd:			3) 4)							
Longe:			5)							
				6)						
				7)						
	1	2	3		4	5	6	Summe		
Aufsprung										
Grundsitz										
Fahne										
Mühle										
1. Teil Schere										
2. Teil Schere										
Stehen										
Abflanken aussen										
Bemerkungen				\neg	Sun	nma dar l	Ühungen			
Benierkungen				Summe der Übungen / 6 Voltigierer =						
						/ 0 VOI	ligierer =			
								/ 8 Übungen =		
					Note Ü			7 6 Obungen =		
					Note U	bungen				

Unterschrift